

PRESSEMITTEILUNG

zur Veröffentlichung am: 11.09.08

Ulm, den 9.9.08/Ho

Eröffnung der Sonderausstellung

„BROT FÜR DIE WELT, ABER DIE WURST BLEIBT HIER“ POLITISCHE PLAKATE VON KLAUS STAECK

am 11. September 2008 um 18.00 Uhr im Museum der Brotkultur Ulm

Der Grafiker und Plakatkünstler Klaus Staeck ist seit über 30 Jahren eine der maßgeblichen Persönlichkeiten der deutschen Kunstszene. Sein Hauptwerk umfasst rund 350 Plakate, die größtenteils aus Fotomontagen bestehen, die er mit eigenen kritischen Kommentaren versieht.

Eine Auswahl von rund 40 Plakaten zur Entwicklungs- und Umweltpolitik werden diesen Herbst im Museum der Brotkultur zu sehen sein; sie werfen Fragen der Verteilungsgerechtigkeit ebenso auf wie den verantwortungsvollen Umgang mit den Ressourcen. Die starke Wirkung von Klaus Staecks Arbeiten zeigt sich vor allem darin, daß sie oft über das bloß agitatorische Element hinausgeht und Aktualität auch jenseits der Tagespolitik besitzt.

Klaus Staeck wird zur Eröffnung der Ausstellung am Donnerstag, den 11. September 2008 um 18.00 Uhr sprechen.

Die Ausstellung ist bis zum 09. November 2008 zu sehen.
Informationen Unter. 0731-69955 und www.museum-brotkultur.de.